

Das Reich Gottes

Mir verheissen, mir nahe, meine Zukunft



Ferienwoche 55plus
22. bis 29. Juni 2024, Davos

 **Seebüel**
Hotel ••• Café • Restaurant • See

 **PERSPEKTIVE
LEBEN**
55plus - THEATERplus

Ferienwoche 55plus

Samstag, 22. - Samstag, 29. Juni 2024

Hotel Seebüel, 7265 Davos-Wolfgang

Thema / Angebot

Zuerst war verheissen: „Dein König kommt zu dir!“ Und dazu: „In der Wüste bereitet dem Herrn den Weg!“ Als Jesus öffentlich auftrat, sagte er: „Das (König-)Reich Gottes ist nahe herbeigekommen.“ Wir suchen in der Bibel, wie das Reich Gottes uns in Jesus nahe ist, und wie es gleichzeitig auch unsere Zukunft bleibt.

Nebst Referaten und dem Angebot zur Vertiefung der Themen in Gesprächsgruppen, gibt es in der freien Zeit die Möglichkeit für gemeinsame Ausflüge und Wanderungen. Die schöne Umgebung lädt ein, die Freizeit auf den Terrassen des Hotels inmitten des Bergfrühlings zu verbringen.

Leitung

Peter Studler mit Leitungsteam

Der Referent

Urs Sommer ist pensionierter Pfarrer und wohnt in Wetzikon. Er war lange im Kanton Solothurn tätig und hat zuletzt vor der Pensionierung das Bibelheim Männedorf geleitet. Er ist Vater von vier erwachsenen Kindern und hat neun Grosskinder. Er ist immer wieder fasziniert von den Aussagen und Zusammenhängen der Bibel.



Anmeldung

Bitte frühzeitig, spätestens bis 20. April 2024. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Hotel Seebüel, 7265 Davos-Wolfgang;

081 410 10 20; info@seebuel.ch

Hinterlegen Sie beim Hotel wenn möglich Ihre e-Mail-Adresse.

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Weitere Auskünfte

Peter Studler, Pfäffikon ZH; 044 950 53 80 studlertgut@livenet.ch

www.perspektive-leben.ch

Weitere Informationen werden mit einer Teilnehmerliste vor der Ferienwoche verschickt.

Kurskosten

Pro Person Fr. 65.-

Hotelkosten

Halbpension (pro Person) inkl. diverse Davoser- und ÖV-Angebote

Einzelzimmer von Fr. 945.- bis Fr. 1029.- (Anzahl ist beschränkt)

Doppelzimmer von Fr. 819.- bis Fr. 903.-

Im Restaurant Seebüel gibt es verschiedene Angebote fürs Mittagessen. Diese müssen zusätzlich bezahlt werden.

Die Kosten sollen kein Hinderungsgrund sein für eine Teilnahme an der Ferienwoche!

Melden Sie sich bei Peter Studler.